Spielanleitung Instruction · Règle du jeu



Garten Kunterbunt

Nr. 4580



Copyright Habermaaß-Spiele Rodach 1996

Habermaaß Spiel Nr. 4580

Garten Kunterbunt

Wer weiß, wo die Gartenfrüchte wachsen?

Spielidee

In 2 Spielideen für 2-6 Kinder ab 4 Jahren wird auf vielfältige Weise vermittelt, wie einheimisches Obst und Gemüse aussieht und wie es heißt.

Durch genaues Zuhören, Hinschauen und mit viel Bewegung erfahren die Kinder außerdem, wo die Gartenfrüchte wachsen: auf dem Baum wie der Apfel, am Strauch wie die Himbeere, am Boden wie die Erdbeere oder unter der Erde wie die Kartoffel.

Spieldauer:

10 bis 15 Minuten

Spielidee:

Ania Wrede / Ursula Ritter

Grafik:

Walter Matheis

Spielinhalt:

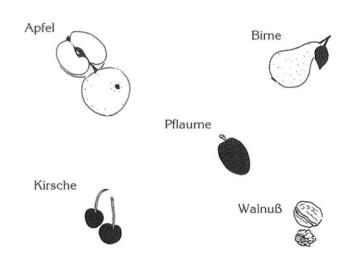
16 Holztäfelchen

30 Möhren

Was wächst wo?

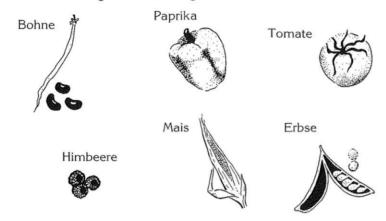
Die Hintergrundfarben der Holztäfelchen zeigen, wo die jeweiligen Früchte wachsen. So können die Kinder ihren Spielerfolg schnell selbständig kontrollieren.

Hellblau: am Baum Die Holztäfelchen mit hellblauem Hintergrund zeigen, was am Baum wächst:



Hellgrün: am Busch, am Strauch, am Stiel

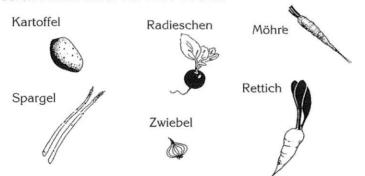
Die Holztäfelchen mit hellgrünem Hintergrund zeigen, was am Strauch oder am Busch wächst; oder wie der Mais die Frucht an langen Stielen trägt.



Dunkelgrün: am Boden Die Holztäfelchen mit dunkelgrünem Hintergrund zeigen Obst und Gemüse, das direkt am Boden wächst und die Frucht oberhalb der Erde trägt:



Braun: unter der Erde Die Holztäfelchen mit **braunem Hintergrund** zeigen Pflanzen, deren Frucht **unter der Erde** wächst:



Schaut euch die Täfelchen zunächst einmal genau an. Um die Früchte kennenzulernen, spielt ihr am besten das einfache Zuordnungsspiel:

Was wächst wo?

4 einfarbige Täfelchen hinlegen

Auf vier der 16 Täfelchen seht ihr nur die Umrisse von Gartenfrüchten vor einem farbigen Hintergrund.

Ordnet die Täfelchen in einer Reihe untereinander an:

Das blaue, auf der der Umriß eines Baumes zu sehen ist, wird über das hellgrüne mit dem Busch gelegt. Darunter kommt das dunkelgrüne Täfelchen, das den Umriß eines Salatkopfes zeigt. Das braune Täfelchen, das eine Möhre zeigt, kommt an das untere Ende der Reihe.

12 Täfelchen mischen

Die restlichen 12 Täfelchen werden gemischt und verdeckt gestapelt.

Täfelchen anschauen, beschreiben, Das jüngste Kind beginnt und nimmt sich ein Täfelchen vom Stapel. Nun gilt es, genau hinzuschauen und gemeinsam zu beschreiben:

Kennst du die Früchte? Wo wachsen sie? Weißt du, wie sie zubereitet und gegessen werden?

ablegen

Dann wird es neben das Täfelchen der passenden Farbe (blau, hellgrün, dunkelgrün oder braun) gelegt, so wie die Zeichnung es zeigt:





blauer Hintergrund





hellgrüner Hintergrund





dunkelgrüner Hintergrund





brauner Hintergrund

Die drei Täfelchen derselben Hintergrundfarbe werden jeweils nebeneinander abgelegt.

Wenn alle 12 Holztäfelchen richtig zugeordnet sind, ergibt sich insgesamt ein Quadrat aus 4 x 4 Täfelchen.

Spiel 1:

Garten Kunterbunt

Spiel mit viel Bewegung

Kurzanleitung:

Spielziel:

Wer weiß, wo die Gartenfrüchte wachsen und dazu auch noch schnell reagieren kann, sammelt die meisten Möhren und gewinnt das Spiel.

3

Spielvorbereitung:

Täfelchen verdeckt,

Möhren

Die Holztäfelchen werden verdeckt auf dem Tisch verteilt. Die

Möhren werden bereitgelegt:

Spielen nur 2 Kinder: 20 Möhren. Spielen mehr als 2 Kinder:

alle Möhren.

Die vier Täfelchen, die die Umrisse von Baum, Busch, Salat

und Möhre zeigen, werden nicht benötigt.

mit Abstand vom Tisch hinsetzen Wichtig:

Alle setzen sich ungefähr einen Meter vom Tisch entfernt um den Tisch herum.

Spielablauf:

Täfelchen nehmen Das Kind mit den dunkelsten Augen beginnt das Spiel und nimmt sich ein Täfelchen, ohne es den anderen zu zeigen.

alle anderen: Arme Alle anderen verschränken im Sitzen die Hände vor der Brust. Das Kind, das beginnt, sucht sich **geheim** eine abgebildete

verschränken!

Frucht aus. Laut sagst du z.B:

Frage "Wo wächst die Zwiebel?"

alle anderen zeigen Schnell müssen die anderen Kinder nun zeigen, wo die

Zwiebel wächst.

Das Täfelchen, auf der die Zwiebel abgebildet ist, hat einen

braunen Hintergrund.

auf Täfelchen vergleichen Ein brauner Hintergrund bedeutet

"unter der Erde".

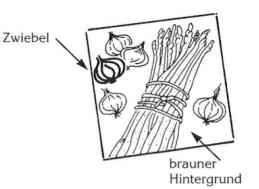
Das Kind, das sich die Frucht ausgesucht hat, kann so gleich sehen, welches Kind als erstes richtig zeigt, wo die Zwiebel wächst.

wacn

Brauner Hintergrund: auf den Boden legen Der Tisch ist in diesem Spiel der Erdboden.

Wer sich zuerst unter den Tisch auf den Fußboden gekauert hat, nun also "unter der Erdoberfläche" liegt, bekommt eine

Möhre.



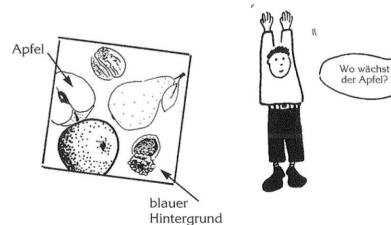


Weiß keines der Kinder, wo die Frucht wächst, bekommt das Kind, das gefragt hat, eine Möhre.

Blauer Hintergrund: Zieht ein Kind ein Täfelchen mit **blauem Hintergrund**, so wachsen alle abgebildeten Früchte an einem **Baum**. Laut fragt es z.B.:

"Wo wächst der Apfel?"

aufstehen, Arme in die Luft Eine Möhre bekommt, wer zuerst steht und beide Arme hoch in die Luft streckt.

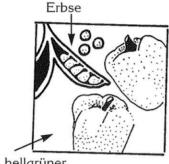


Hellgrüner Hintergrund: Zieht ein Kind ein Täfelchen mit hellgrünem Hintergrund, so wachsen alle abgebildeten Früchte an Büschen, Sträuchern oder tragen wie der Mais die Früchte an langen Stielen. Also:

"Wo wächst die Erbse?"

im Sitzen beide Arme hoch

Die Möhre bekommt, wer zuerst beide Hände im Sitzen nach oben streckt.





Wo wächst

die Erbse?

Wo wachsen Pilze?

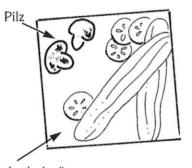
hellarüner Hintergrund

Dunkelarüner Hintergrund:

Wird ein Täfelchen mit dunkelgrünem Hintergrund gezogen, so wachsen alle abgebildeten Früchte direkt am Erdboden. Die Frucht tragen sie oberhalb der Erdoberfläche. Nun wird z.B. gefragt: "Wo wachsen Pilze?"

Hände flach auf den Tisch

Das Kind, das als erstes beide Hände flach auf den Tisch leat, bekommt eine Möhre.



dunkelgrüner Hintergrund

Täfelchen verdecken

Das Holztäfelchen wird jeweils wieder verdeckt abgelegt. Die Partie wird im Uhrzeigersinn fortgesetzt. Alle Kinder sitzen. Das nächste Kind zieht ein Täfelchen und alle anderen Kinder halten die Arme wieder verschränkt vor der Brust.

Spielende:

Alle Möhren verteilt?

Das Spiel endet, wenn alle Möhren verteilt sind. Wer die meisten Möhren erbeutet hat, gewinnt das Spiel.

Spiel 2: ab 4

Mein Bupfel ist... Such- und Ratespiel

Was ist ein Bupfel?

Du weißt nicht, wer oder was ein Bupfel ist? Bupfel ist ein neues Wort, das wir extra für dieses Spiel erfunden haben. Bupfel gibt es nur in diesem Spiel. Ein Bupfel kann z.B. ein

Apfel, eine Birne oder eine Zwiebel sein.

Kurzanleitung:

Spielziel: Wer errät, welche Frucht (= Bupfel) ein anderes Kind sich ausgeguckt hat, bekommt eine Möhre als Belohnung.

Spielvorbereitung:

Täfelchen offen

Die 12 Holztäfelchen mit den Gartenfrüchten werden offen

auf den Tisch gelegt.

Die Möhren werden bereitgelegt. Möhren

Die vier Täfelchen, die die Umrisse von Baum, Busch, Salat

und Möhre zeigen, bleiben in der Schachtel.

Spielablauf:

Frucht = Bupfelaussuchen

Das Kind mit den hellsten Augen beginnt und guckt sich geheim eine abgebildete Frucht aus. Um das Geheimnis zu bewahren, bezeichnet es diese Frucht nun als Bupfel. Es sagt

z.B.:

Hinweis geben

"Mein Bupfel ist rot."

Reihum raten die anderen Kinder nun abwechselnd je einmal,

bis eines den Bupfel erraten hat.

Die Fragen müssen mit Ja oder Nein beantwortet werden

können.

Ihr könnt z.B. fragen: "Wächst dein Bupfel am Baum?" oder:

"Hat dein Bupfel einen großen Kern?"

Geraten? Täfelchen verdecken, Möhre Du hast den Bupfel richtig erraten? Zur Belohnung bekommst du eine Möhre. Das Holztäfelchen, auf dem die Gartenfrucht - der Bupfel - abgebildet ist, wird nun verdeckt.

Spielende:

noch 2 Täfelchen offen: Möhren zählen Das Spiel endet, wenn nur noch zwei Holztäfelchen offen liegen. Wer die meisten Möhren sammeln konnte, gewinnt das

Spiel.